



# FACHSYMPOSIUM RAUSCH, LUST & SEXUALITÄT

---

18. MAI 2022

10:00 - 16:00 UHR

IN DER HOCHSCHULE MANNHEIM

PAUL-WITTSACK-STRASSE 10 - HAUS C



**Drogenverein  
Mannheim**

Wir helfen. Vielfältig. Kompetent

**KOSI.MA**

Zentrum für sexuelle Gesundheit  
Mannheim



hochschule mannheim

**STADT MANNHEIM**<sup>2</sup>

Jugendamt und  
Gesundheitsamt

**STADT MANNHEIM**<sup>2</sup>

Demokratie und Strategie  
LSBTI-Beauftragung

**QZM**

Queeres Zentrum Mannheim

# PROGRAMM

## VORTRÄGE am VORMITTAG:

### "Sex and drugs – ein Überblick"

Dr. Marcus Gertzen, Oberarzt an der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der Universität Augsburg

### "Let's talk about ChemSex"

Steve Willich, Aidshilfe Frankfurt

## WORKSHOPS am NACHMITTAG:

### Die Sexualanamnese – ein Blick durchs Schlüsselloch

mit Dr. Marcus Gertzen

### Safer City - Harm Reduktion städtisch gedacht

mit Steve Willich

### Safer Party - Harm Reduktion auf Partys

mit Prakash, ehrenamtlicher Mitarbeiter bei IWWIT

### "Lasst uns über Sexualität reden!" - Erkennen und Kommunizieren von persönlichen Grenzen im Beratungssetting

mit Kirstin Klemp & Andreas Rutz, Berater\*innen beim DVM

**Teilnehmer\*innen-Beitrag:** 20,- € - vor Ort zu entrichten

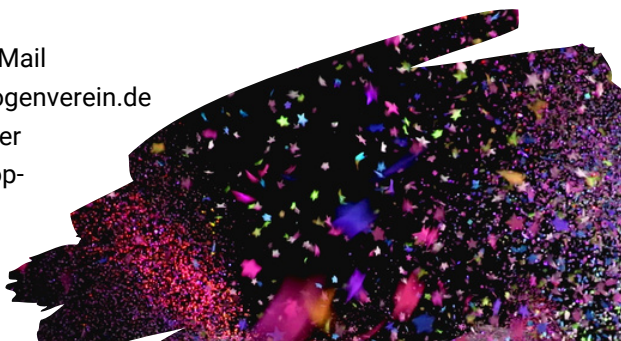
**Anmeldung** bitte per Mail

fachsymposium@drogenverein.de

bis zum 11.05.22 unter

Angabe des Workshop-

Wunschs



# BESCHREIBUNG DER WORKSHOPS



## WORKSHOPS am NACHMITTAG:

### Die Sexualanamnese – ein Blick durchs Schlüsselloch

mit Dr. Marcus Gertzen

Sexualität im klinischen Kontext anzusprechen kann eine Herausforderung sein – sowohl für Klient\*innen, als auch für Behandler\*innen. Dieser Workshop soll eine Heranführung an eine strukturierte Sexualanamnese sein und soll dabei unterstützen Hemmnisse und Barrieren bei der Erhebung zu überwinden.

### Safer City - Harm Reduktion städtisch gedacht mit Steve Wilich

Safer Use ist ausschließlich die Sache jeder\*s Einzelnen! - Ist das so? - Wir meinen Nein und beschäftigen uns in dem Workshop mit der Frage: Was können Städte machen, um die negativen gesundheitlichen, sozialen und ökonomischen Konsequenzen des Gebrauches von legalen und illegalen Drogen zu reduzieren?

### Safer Party - Harm Reduktion auf Partys mit Prakash

Drogen werden unter anderem auf Partys konsumiert und bietet daher eine Möglichkeit im Sinne des Gesundheitsschutzes zu intervenieren. Welche Maßnahmen können auf Events helfen, negative gesundheitliche Konsequenzen des Gebrauches von legalen und illegalen Drogen zu reduzieren? Mit dieser Frage beschäftigt sich dieser Workshop.

### "Lasst uns über Sexualität reden!" - Erkennen und Kommunizieren von persönlichen Grenzen im Beratungssetting

mit Kirstin Klemp & Andreas Rutz

Sexualität ist ein sehr intimer Bereich und nicht immer wollen wir im Beratungssetting mit diesem Thema konfrontiert werden oder wir fühlen uns überrumpelt von der Offenheit unseres Gegenübers. Im Workshop geht es darum, die eigenen Grenzen erfahrbar zu machen, Grenzen für sich bewusst zu setzen, aber auch im offenen Dialog über Sexualität zu sprechen.